

Erstellungsdatum: 30.03.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung***Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*

Artikelnummer: 27800, 27810

Artikelbezeichnung: Kieselgur

Hersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn

Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982

Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211

**2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

Diatomeenerde

Synonyme: Infusorienerde

CAS-Nr.: 68855-54-9

EG-Nummer: 272-489-0

**3. Mögliche Gefahren**

Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen.

**4. Erste – Hilfe – Maßnahmen**

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken großer Mengen: Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Auf Umgebung abstimmen.

Besondere Gefahren: keine

Sonstige Hinweise: nicht brennbar

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung: Keine weiteren Anforderungen.

Lagerung: Dicht verschlossen. Trocken. Lagertemperatur: ohne Einschränkung

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen***Grenzwerte für den Arbeitsschutz*

MAK Cristobalit:

0.15 mg/m<sup>3</sup> alveolengängiger Staubanteil, vgl. MAK-Liste – Aerosole, Schwangerschaft: Gruppe C*Persönliche Schutzausrüstung:*

Atemschutz:

erforderlich bei Auftreten von Stäuben.

Augenschutz:

erforderlich

Handschutz:

nicht erforderlich

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Nach Arbeitsende Hände waschen.

Erstellungsdatum: 30.03.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

Form:	fest		
Farbe:	weiß bis grau		
Geruch:	geruchlos		
pH – Wert: bei 100 g/l H <sub>2</sub> O	( 25°C )	~5.0 – 9.0	(Anschlammung)
Schmelztemperatur:		1713°C	
Siedetemperatur:		2230°C	
Zündtemperatur:		nicht verfügbar	
Flammpunkt:		nicht verfügbar	
Explosionsgrenzen:	untere	nicht verfügbar	
	obere	nicht verfügbar	
Relative Dampfdichte:		nicht verfügbar	
Dichte:	( 20°C )	2.21 g/cm <sup>3</sup>	
Schüttdichte:		~200 kg/m <sup>3</sup>	
Löslichkeit in Wasser:	( 20°C )	fast unlöslich	

**10. Stabilität und Reaktivität**

Zu vermeidende Bedingungen:	keine Angaben vorhanden
Zu vermeidende Stoffe:	keine Angaben vorhanden
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine Angaben vorhanden

**11. Angaben zur Toxikologie**

<i>Akute Toxizität:</i>	Quantitative Daten zur Toxizität dieses Produkts liegen uns nicht vor
<i>Subakute bis chronische Toxizität</i>	
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsschutz-Grenzwertes nicht befürchtet zu werden.	
<i>Weitere toxikologische Hinweise:</i>	
Es handelt sich um ein physiologisch weitgehend inertes Produkt, das keine gefährlichen Eigenschaften nach oraler Einnahme und Hautkontakt zeigt, sowie bei der Inhalation seiner Stäube, wenn der entsprechende Staubgrenzwert eingehalten wird.	
Nach Einatmen:	Chronische Intoxikation: Pneumokoniose (Silikose).

**12. Angaben zur Ökologie**

Ökotoxische Wirkungen:	Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung liegen uns nicht vor.
Weitere Angaben zur Ökologie:	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

**Verpackung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

Erstellungsdatum: 30.03.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**14. Angaben zum Transport**  
**Den Versandvorschriften nicht unterstellt.****15. Vorschriften**

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbole: **Xn** GesundheitsschädlichR – Sätze: **R68/20** Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen.S – Sätze: **S22** Staub nicht einatmen.**Enthält:** **freie kristalline Kieselsäure****Deutsche Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 0 (im allgemeinen nicht wassergefährdender Stoff)

Lagerklasse VCI: 10-13

Merkblatt BG – Chemie: M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen.

**16.** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.